

Informationen Kurs-Nr.: W 02a.17

Seminarzeitraum

12.01.2018-16.02.2019 (10 Module)

Seminarzeiten

Fr: 15.00-19.00 Uhr, Sa: 10.00-18.00 Uhr,
So: 09.00-15.00 Uhr (nur 1. und 9. Termin)

Seminarort

Haus der ev. Kirche, Adenauerallee 37, 53113 Bonn

Teilnahmevoraussetzungen

1. Hochschulabschluss, insbesondere in den Bereichen Soziale Arbeit, Bildung und Erziehung, Pädagogik
2. In der Regel Praxiserfahrung in der Bildungsarbeit
3. Darüber hinaus Zulassungen nach Einzelfallprüfungen möglich

Kooperationspartner

Waik-Institut

Teilnahmegebühr

2.468 €, zahlbar in 10 Raten à 246,80 €
vom 01.02.2018 bis 01.11.2018

Bewerbungsfrist:

17.11.2017

Ansprechpartnerinnen

Annett Eckloff/Magdalena Malyga
Tel.: (030) 99245-319/-353, Fax: (030) 99245-399
eckloff@ash-berlin.eu/malyga@ash-berlin.eu



Alice Salomon Hochschule Berlin
University of Applied Sciences

Zentrum für Weiterbildung

Alice-Salomon-Platz 5
12627 Berlin

www.ash-berlin.eu/weiterbildung

Stand: 10.2016



Alice Salomon Hochschule Berlin
University of Applied Sciences

Fotos: © Fotolia.com, ASH Berlin



In Kooperation mit



Berufsbegleitender
Zertifikatskurs 2018

Diversitätsbewusste_r Trainer_in im interkulturellen Kontext

Kurs-Nr.: W 02a.17

ASH Berlin
Zentrum für Weiterbildung

Berufsbegleitender Zertifikatskurs 2018

Diversitätsbewusste_r Trainer_in im interkulturellen Kontext

Leitidee

Die Vielfalt unserer Gesellschaft ist bereits Realität! Es leben viele Menschen unterschiedlichster Herkunft, Glaubenszugehörigkeit und kultureller Prägungen in Deutschland. Dies bietet große Chancen, stellt uns aber auch vor Herausforderungen. Wie geht man mit gesellschaftlichen Veränderungsprozessen positiv um und wie begegnet man Ängsten und Unsicherheiten, z.B. im Kontext aktueller Flucht- und Migrationsbewegungen?

Um die Interaktionen zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft und Glaubenszugehörigkeit nutzbringend zu gestalten, ist ein Managementkonzept für Institutionen sowie ein kompetentes, diversitätssensibles Personal notwendig.

In diesem Sinne werden die Teilnehmenden des Zertifikatskurses in die Lage versetzt, sich solchen Herausforderungen zu stellen. Dies betrifft beispielsweise den Umgang mit sprachlicher und kultureller Vielfalt und Unterschiedlichkeit. Es stehen aber nicht nur interkulturelle Kommunikation, Konfliktbewältigung und die Erarbeitung eines fundierten Instrumentariums auf dem Lehrplan, sondern auch die Umsetzung des Konzeptes „train the trainer“, in dessen Rahmen die Teilnehmer_innen das Gelernte bereits praktisch anzuwenden lernen. Darüber hinaus werden die selbst erarbeiteten Inhalte im Zuge der Schulung ausprobiert und evaluiert, sodass die Inhalte schon vor Beginn des Arbeitsalltags reflektiert werden können.

Der modular aufgebaute, interaktive Zertifikatskurs setzt sich aus einem Präsenzteil (120 Std.), aus dem Selbststudium (120 Std.), einem Praxisteil (von mindestens 48 Std.) und einem Praxisreflexionsteil (12 Std.) zusammen.

Themenübersicht

- Grundlagen
- Vermittlung migrationsspezifischer Sachkompetenz
- Vermittlung interkultureller Kommunikations-, Konfliktmanagementkompetenz und diversitätsbewusster Orientierungskompetenz im Praxisalltag
- Entwicklung von diversitätsbewussten und interkulturell orientierten Schulungsdesigns
- Transferübungsblöcke

Lehr- und Lernmethoden

Theoretische Inputs, Literaturstudium, Kleingruppen-Arbeit, Filmbeiträge, Textarbeit, szenische Darstellungen, Simulations- und Rollenspiele, praktische Übungen, selbstständige Lerngruppen

Lern- und Arbeitsaufwand

Insgesamt 270 Stunden:

- 132 Stunden Präsenzzeit
- 48 Stunden Transferpraxisprojekt
- 90 Stunden Selbststudium

Abschluss

Die ASH vergibt in Kooperation mit dem Waik-Institut das Hochschulzertifikat „Diversitätsbewusste_r Trainer_in im interkulturellen Kontext“, wenn folgende Kriterien erfüllt sind:

- Teilnahme an allen Terminen
- Durchführung eines eigenen Transferpraxisprojektes
- Teilnahme am Abschluss-Kolloquium inklusive Abschlussbericht

ECTS-Credits

Der erfolgreiche Abschluss dieses Zertifikatskurses entspricht 10 ECTS-Credits. Deren mögliche Anrechenbarkeit auf einen postgradualen Studiengang ist an den Nachweis eines Hochschulabschlusses gebunden.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Johannes Kniffki (Hochschullehrer ASH Berlin, Dipl. Sozialpädagogin/Sozialarbeiter, Sozialmanagement M.A.)

Kursleitung

Dr. Mohammad Heidari (Orientalistik- und Islamwissenschaftler, Medienwissenschaftler, Konflikt- und Friedenswissenschaftler)

Dozent_innen

Lejla Bradarić (M.A. Soziologie, Germanistik, Islamwissenschaften, Trainerin für interkulturelle Handlungskompetenz)

Elisabeth Pater (Dipl. Pädagogin, Lehrerin für Grund- und Hauptschule)

Dr. Gabi Wolfsgruber (Dipl. Sozialarbeiterin, M.A. Comparative European Social Studies, promov. Erziehungswissenschaftlerin)

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.ash-berlin.eu/zfwb

Kurs-Nr.: W 02a.17